

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Politik kompakt 9-10

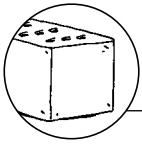
Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Vorwort	5
Vielfältige und streitbare Demokratie	7
<i>Didaktisch-methodische Hinweise</i>	7
„Demokratie“ vs. „Diktatur“	10
Das Grundgesetz und die Grundrechte	11
Das Fundament unserer Demokratie	14
Wählen ab 16?	15
Der Bundestag – Herzstück und Taktgeber des parlamentarischen Regierungssystems	16
Covid-19-Pandemie: Demokratie auf dem Prüfstand	17
Soziale Medien – Gefahr oder Chance für die Demokratie?	18
Sturm auf die Demokratie	19
Politischer Extremismus	21
Wehrhafte Demokratie	23
Nordkorea – „Demokratie“ ohne Menschenrechte	25
<i>Lösungshinweise</i>	28
Vorbildlicher Sozialstaat Deutschland?!	36
<i>Didaktisch-methodische Hinweise</i>	36
Ein Rezept für den Sozialstaat?	39
Die soziale Marktwirtschaft – ein Erfolgsrezept?	40
Die Grundprinzipien des Sozialstaats	42
Bausteine der gesetzlichen Sozialversicherung	44
Vereinbarkeit von Familie und Beruf	46
Armut in Deutschland	48
Vertrag zwischen den Generationen: Ist die Rente sicher?	49
<i>Lösungshinweise</i>	50
Gemeinsam für eine starke europäische Gemeinschaft (EU)	55
<i>Didaktisch-methodische Hinweise</i>	55
Etappen der Europäischen Integration	58
Die Institutionen der Europäischen Union	63
Der Zusammenhalt in der EU – das Beispiel Migration	66
EU-Erweiterung – Wie groß soll die EU noch werden?	67
Schrumpft die EU doch?	68
Warum braucht es die EU?	69
<i>Lösungshinweise</i>	71

Weltpolitische Herausforderungen	76
<i>Didaktisch-methodische Hinweise</i>	76
Armut – ein Weltproblem	78
Wozu gibt es einen Weltwassertag?	79
Kampf gegen Terrorismus	80
Frieden vs. Krieg und Gewaltkonflikte	81
Der Nahostkonflikt I – Unabhängigkeitserklärung des Staates Israel	82
Der Nahostkonflikt II – zentrale Streitpunkte zwischen Israelis und Palästinensern	85
Die BRD und ihre besonderen Beziehungen zum Staat Israel	86
Zukunftsherausforderung Klimawandel	88
Welt ohne Grenzen?	89
<i>Lösungshinweise</i>	90



„Demokratie“ vs. „Diktatur“



Die folgenden Zitate betrachten den Begriff „Demokratie“ aus verschiedenen Blickwinkeln. Suche dir eine Redewendung aus und erläutere sie in deinem Heft.

„Die Demokratie ist die schlechteste aller Staatsformen, ausgenommen alle anderen.“
(Winston Churchill)

„Demokratie: die Regierung des Volkes durch das Volk für das Volk.“
(Abraham Lincoln)

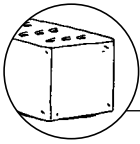
„Demokratie ist die Notwendigkeit, sich gelegentlich den Ansichten anderer Leute zu beugen.“
(Winston Churchill)

„Demokratie heißt, die Wahl zu haben. Diktatur heißt, vor die Wahl gestellt zu sein.“
(Jeannine Luczak-Wild)

„Wenn es morgens um sechs Uhr an meiner Tür läutet und ich kann sicher sein, dass es der Milchmann ist, dann weiß ich, dass ich in einer Demokratie lebe.“
(Winston Churchill)



Formuliert in Partnerarbeit fünf Sätze bzw. Zitate, die die Staatsform „Diktatur“ beschreiben. Ihr könnt diese entweder frei formulieren oder hierfür die Zitate von Aufgabe 1 umformulieren.



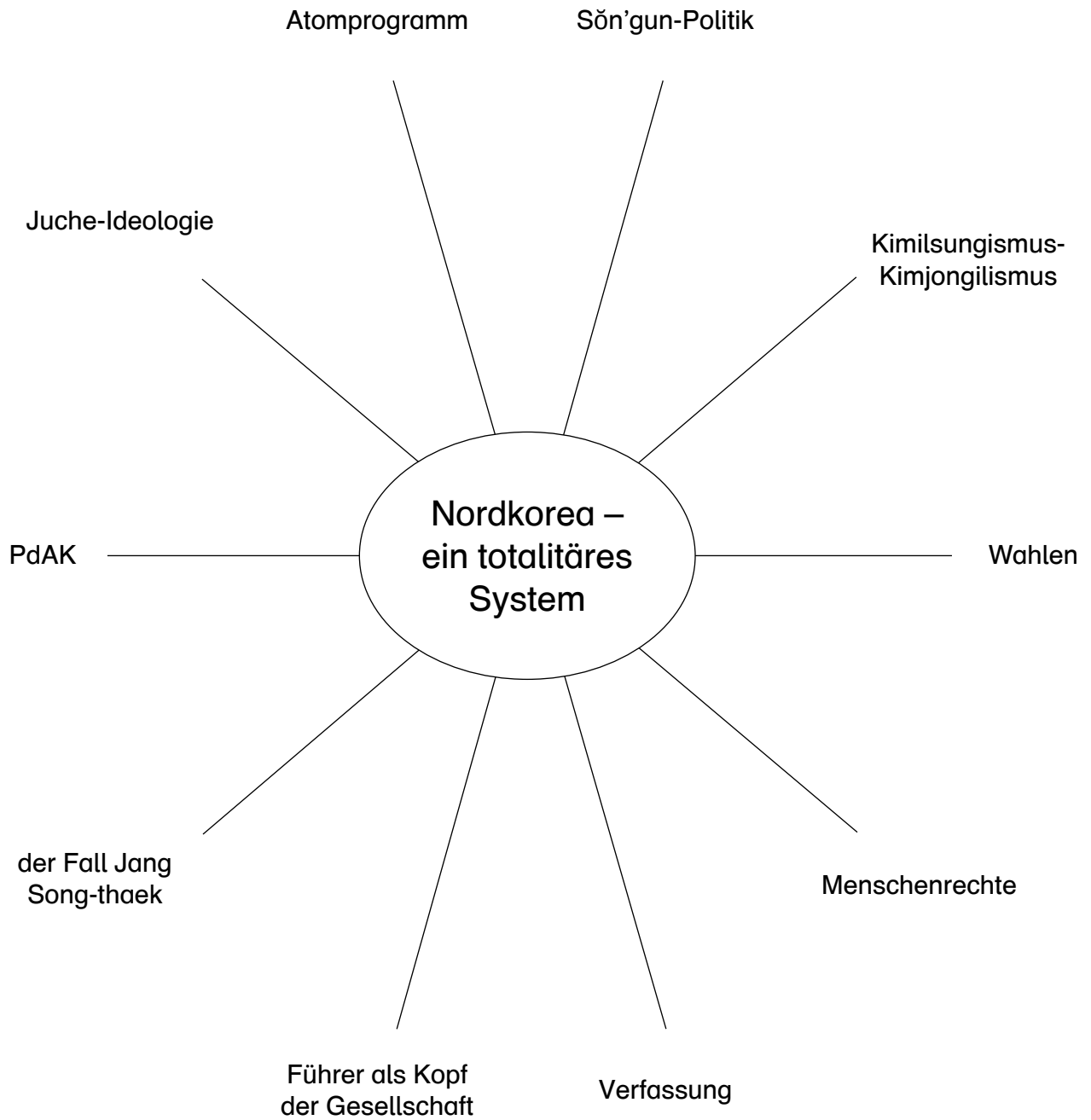
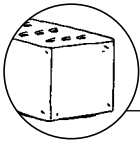
Beschreibe die vorliegende Karikatur möglichst genau und mache anschließend die Aussageabsicht des Karikaturisten deutlich.



Erinnere dich daran und/oder befrage deine Eltern, Verwandten, Freunde, wie du bzw. sie die Grundrechtseinschränkungen in Zeiten der Coronapandemie erlebt hast/haben. Notiere deine Ergebnisse in deinem Heft.



Veranstaltet in der Klasse eine Talkshow zur Frage „Wie weit dürfen Grundrechtseinschränkungen gehen?“



Recherchiere zu den Oberbegriffen der Mindmap genauere Informationen und halte diese stichpunktartig in deinem Heft fest. Der QR-Code kann dir dabei helfen.



Leite aus deinen Ergebnissen von Aufgabe 4 Kennzeichen totalitärer Diktaturen ab und vergleiche das nordkoreanische System mit einer anderen totalitären Diktatur des 20. Jahrhunderts. Arbeite in deinem Heft.



Führt in der Klasse eine Debatte über eine potenzielle Bedrohung der Weltordnung durch totalitäre Bewegungen wie in Nordkorea.



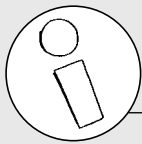
- Entstehung eines vielfältigeren Nachrichtenangebots
- Förderung eines besseren politischen Wissens
- Vernetzungsmöglichkeiten und Kommunikationsangebote
- Gefahr des Entstehens bzw. der Zuspitzung von gesellschaftlicher Polarisierung und Populismus
- Gefahr der Destabilisierung unserer demokratischen Ordnung, auch der Verletzung von Grundrechten, z. B. durch Hatespeech, Fake News etc.

Sturm auf die Demokratie

Aufgabe 1 und 2:

Mögliche Lösung:

29. August 2020	6. Januar 2021	8. Januar 2023
<p>Ausschreitungen vor dem Reichstagsgebäude in Berlin:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Ausschreitungen im Rahmen der Proteste gegen Coronaauflagen ● große Präsenz von Rechts-extremen (u. a. Reichsflaggen) ● Durchbrechen von Absper-rungen durch die Demonstrierenden bis auf die Treppe vor dem Reichstagsgebäude, Attackieren der Polizei durch körperliche Gewalt sowie Werfen von Flaschen und Steinen, letztlich aber Zurückdrängen der Protestierenden durch die Polizei ● scharfe Verurteilung der Ausschreitungen der Demonstrierenden, u. a. durch die Bundesregierung (vgl. etwa Aussage des damaligen Finanzministers Olaf Scholz auf Twitter, der hervorhob, dass verfas-sungsfeindliche Symbole am Herzstück unserer Demo-kratie vollkommen fehl am Platze seien) sowie durch den Bundespräsidenten (vgl. etwa Aussage von Frank-Walter Steinmeier, der verdeutlichte, dass sich unsere lebendige Demokratie gegen solche Verfassungsfeinde unbedingt zur Wehr setzen müsse) 	<p>Sturm auf das Kapitol in Washington D.C., USA:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Sturm auf das Kapitol durch Anhänger*innen des zuvor abgewählten Präsidenten Donald Trump (vgl. Trumps „Drehbuch“ von der gestohlenen Wahl, d. h. massive Desinformationskampagnen) während einer Sitzung des US-Kongresses zur Bestätigung des Präsidentschaftswahlergebnisses ● trotz massivem Polizeieinsatz: Vordringen zahlreicher Trump-Anhänger*innen bis in Abgeordnet*innenbüros und den Senatssaal ● fünf Tote, darunter ein Polizist, ca. 700 Festnahmen ● nach ca. anderthalbjährigem Untersuchungsausschuss: Donald Trump als Hauptverantwortlicher der „mehrstufigen Verschwörung“ 	<p>Sturm auf den Kongress in Brasília, Brasilien:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Sturm auf den Kongress in Brasília durch Hunderte Anhänger*innen des zuvor abgewählten brasilianischen Präsidenten Jair Bolsonaro (ebenso wie bei Trump im Vorfeld Verbreitung der Legende von der gestohlenen Wahl, d. h. massive Desinformationskampagnen) ● Eindringen der Bolsonaro-Anhänger*innen in das Regierungsgebäude mit massiven Sachbeschädigungen, körperlichen Auseinandersetzungen mit der Polizei und Angriffen auf Journalist*innen ● zahlreiche Parallelen zu den Ereignissen vom 6. Januar 2021 in Washington D.C. (vgl. Staatsstrieche mit dem Versuch, die Demokratie zu schwächen oder gar auszuhebeln) ● Einleiten von Ermittlungen gegen Jair Bolsonaro



Leistungen über Sozialversicherungen abgedeckt wird, wohingegen ein anderer Teil steuerfinanziert ist. Zudem werden sie sich darüber bewusst, wer in welchen Situationen ein Anrecht auf Unterstützung bekommt. Zudem werden die beiden Grundnormen Solidarität und Subsidiarität thematisiert. Hierbei erkennen die Schüler*innen, dass der Sozialstaat denen hilft, die hilfsbedürftig sind, dass er aber auch die gesamte Solidargemeinschaft im Blick hat und nur eingreift, wenn und solange die Hilfsbedürftigkeit besteht.

Unterrichtseinheit 4:



Sachkompetenz, Wahrnehmungskompetenz

Die Unterrichtseinheit „Bausteine der gesetzlichen Sozialversicherung“ bietet den Schüler*innen die Möglichkeit, sich einen umfassenden, aber strukturierten Überblick über die einzelnen Elemente der deutschen Sozialversicherungen (gesetzliche Rentenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung, gesetzliche Pflegeversicherung, gesetzliche Unfallversicherung und Arbeitslosenversicherung) zu verschaffen. Grundlage für die Erarbeitung der Inhalte ist eine Internetrecherche, die durch entsprechende QR-Codes unterstützt wird. Es ist zu bedenken, dass mobile Endgeräte vorhanden sein sollten. Die Schüler*innen sollen herausfinden, wer Mitglied der jeweiligen Versicherung werden muss, wie diese finanziert wird und was zum jeweiligen Leistungsspektrum gehört. Es bieten sich hierbei unterschiedliche Herangehensweisen an. Die Schüler*innen können sich alle Versicherungen einzeln erarbeiten, um ihre Ergebnisse zu zweit zu vergleichen. Die Ergebnisse können aber auch zu zweit oder in einer Gruppenarbeit recherchiert und anschließend im Plenum zusammengetragen werden.

Unterrichtseinheit 5:



Sachkompetenz, Wahrnehmungskompetenz, Urteilskompetenz, Deutungskompetenz, Kommunikationskompetenz

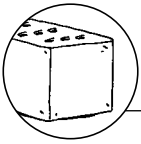
Die Unterrichtseinheit „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ stellt Methoden zur Auswertung von Statistiken in den Mittelpunkt. Als Materialien stehen vier Diagramme (Säulen- bzw. Balkendiagramme) zur Verfügung, die sich mit unterschiedlichen Fragen zur Erwerbstätigkeit in Familien beschäftigen. Je nach Vorwissen der Schüler*innen kann es ratsam sein, eine kurze Einführung zur Analyse von Statistiken zu geben sowie unterschiedliche Diagrammart einzuführen. Die Arbeitsaufträge leiten durch die Analyse. Die Schüler*innen sollen zunächst die Grundaussage der einzelnen Diagramme herausarbeiten. Anschließend suchen sie nach Begründungen für die Ergebnisse. Eine Internetrecherche über einen QR-Code kann hier unterstützend eingesetzt werden. Es ist zu bedenken, dass mobile Endgeräte vorhanden sein sollten. Zum Abschluss führen die Schüler*innen dieselben Umfragen im Klassenverband durch und werten sie aus. Ein Vergleich der Ergebnisse rundet die Unterrichtseinheit ab.

Unterrichtseinheit 6:



Sachkompetenz, Urteilskompetenz, Deutungskompetenz, Kommunikationskompetenz

Diese Unterrichtseinheit fördert die textanalytischen Kompetenzen der Schüler*innen und führt in die Thematik „Armut in Deutschland“ ein. Sie kennen Ihre Schüler*innen und können im Falle von Armutsgefährdung in der Klasse mit dem nötigen Fingerspitzengefühl vorgehen. Im Fokus des Arbeitsblatts stehen die Kriterien, anhand derer Armut in Europa gemessen wird (Armutsgefährdungsgrenze, erhebliche materielle und soziale Entbehrung, geringe Erwerbsbeteiligung). Zunächst sollen die



Wenn man den Begriff „Armut“ hört, denkt man zunächst an Entwicklungsländer in Afrika, Asien oder auch in Südamerika. Doch kommt Armut auch in Europa und in Deutschland häufig vor.

In der EU ist man offiziell von Armut betroffen, wenn eine der drei Bedingungen zutrifft:

1. Das Einkommen liegt unter der Armutsgefährdungsgrenze: Man unterschreitet diese Schwelle, wenn man weniger als 60% des mittleren Einkommens verdient. 2021 lag der Schwellenwert nach Einbeziehung staatlicher Transferleistungen für Alleinstehende bei 1 145 € und für eine Familie mit zwei Kindern bei 2 405 € pro Monat.
2. Der Haushalt ist von erheblicher materieller und sozialer Entbehrung betroffen: Das bedeutet, dass man z. B. die Miete nicht rechtzeitig zahlen kann, nicht in der Lage ist, unerwartete Kosten zu tragen, kein Auto besitzen kann, nicht über zwei Paar passende Schuhe verfügt und alte Kleidung nicht durch neue ersetzen kann.
3. Man lebt in einem Haushalt mit sehr geringer Erwerbsbeteiligung: Die Mitglieder eines Haushalts gehen entweder keiner Arbeit nach oder nur 20% der maximal möglichen Erwerbstätigkeit. Bei einem Ehepaar können beide Ehepartner 12 Monate im Jahr arbeiten, also 24 insgesamt. Eine geringe Erwerbsbeteiligung liegt also vor, wenn sie zusammen weniger als 4,8 Monate im Jahr arbeiten.

Gemessen an diesen Kriterien waren im Jahr 2021 gut 17% der Menschen in Deutschland armutsgefährdet. Am höchsten liegt der Wert in Berlin mit 20,1%, am niedrigsten in Bayern mit 12,8%.



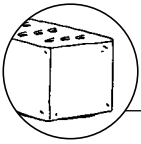
1 Erkläre einem Partner die Kriterien zur Bestimmung von Armut in der EU mit eigenen Worten.



2 Diskutiert zu zweit, ob ihr diese Kriterien für angemessen haltet, um Armut zu messen. Würdet ihr noch weitere Kriterien hinzufügen bzw. welche weglassen? Begründet eure Entscheidungen.



3 Unter Berücksichtigung der drei Bedingungen: Entwickle zusammen mit einem Partner politische Maßnahmen, die Armut bekämpfen könnten. Notiert eure Ideen.



1. Europa nach dem Zweiten Weltkrieg – Churchills Züricher Europa-Rede 1946

Der 8. Mai 1945 gilt spätestens seit der berühmten Rede des ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker als „Tag der Befreiung“ Deutschlands und Europas von den Nationalsozialisten, die den Kontinent in einen vernichtenden Weltkrieg gestürzt hatten. Der Krieg hatte Millionen von Todesopfern zu verzeichnen, Millionen von Menschen waren auf der Flucht und weite Teile Europas lagen in Trümmern. Das Misstrauen zwischen den europäischen Völkern, insbesondere gegenüber Deutschland, war groß.

Im Sommer 1946 hielt der ehemalige britische Premierminister Winston Churchill, der während des Krieges den europäischen Widerstand gegen Hitler angeführt hatte, eine bedeutende Rede an der Universität Zürich, in der vom Krieg verschonten neutralen Schweiz. Darin griff er den Zustand Europas nach dem Zweiten Weltkrieg auf und entwickelte eine Vorstellung, wie sich der Kontinent aus dem politischen Niedergang befreien könnte, um ein friedliches Zusammenleben zu gewährleisten und sich gegen den wachsenden sowjetischen Einfluss zur Wehr setzen zu können.

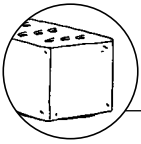


„Doch die ganze Zeit über gibt es ein Heilmittel, das, wenn es von der großen Mehrheit der Menschen in vielen Ländern [...] angenommen würde, wie durch ein Wunder die ganze Szene verändern und in wenigen Jahren ganz Europa [...] so frei und glücklich machen würde, wie es die Schweiz heute ist. Was ist dieses Allheilmittel? Es soll das europäische Gefüge [...] neu erschaffen und ihm eine Struktur geben, unter der es in Frieden, Sicherheit und Freiheit leben kann. Wir müssen eine Art Vereinigte Staaten von Europa aufbauen. Nur so werden Hunderte Millionen Werktätige die einfachen Freuden und Hoffnungen zurückgewinnen können, die das Leben lebenswert machen. Der Prozess ist einfach. Alles, was nötig ist, ist die Entschlossenheit von Hunderten von Millionen Männern und Frauen, Recht statt Unrecht zu tun und als Belohnung Segen statt Fluch zu erhalten. [...]“

Ich sage jetzt etwas, das Sie erstaunen wird. Der erste Schritt zur Neugründung der europäischen Familie muss eine Partnerschaft zwischen Frankreich und Deutschland sein. [...] Ohne ein geistig großes Frankreich und ein geistig großes Deutschland kann es keine Wiederbelebung Europas geben. Die Struktur der Vereinigten Staaten von Europa wird so sein, dass die materielle Stärke eines einzelnen Staates weniger wichtig wird. Kleine Nationen werden genauso viel zählen wie große und ihre Ehre durch einen Beitrag zur gemeinsamen Sache erlangen. Die alten Staaten und Fürstentümer Deutschlands, frei zur gegenseitigen Zweckmäßigkeit in einem föderalen System zusammengeschlossen, könnten ihren individuellen Platz unter den Vereinigten Staaten von Europa einnehmen. [...]“

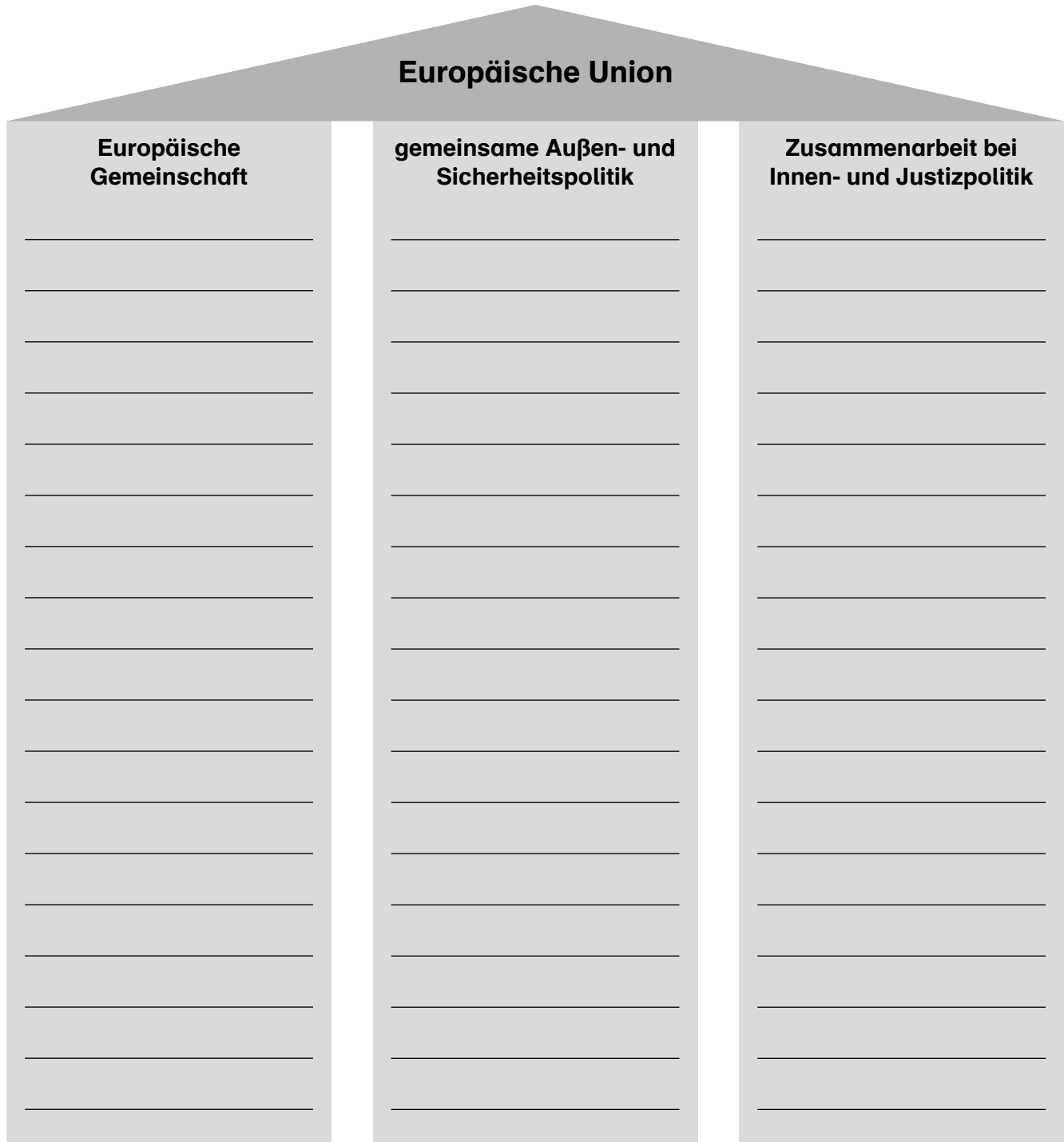
Bei all diesen dringlichen Aufgaben müssen Frankreich und Deutschland gemeinsam die Führung übernehmen. Großbritannien [und] das mächtige Amerika sollen Freunde und Förderer des neuen Europa sein.“

(Quelle: Winston Churchill, Europa-Rede in der Universität Zürich am 19. September 1946, abrufbar unter: <https://rm.coe.int/16806981f3>, übersetzt von Marcel Giloj)



4. Die Gründung der Europäischen Union – der Vertrag von Maastricht

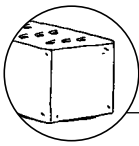
Der Vertrag von Maastricht trat am 1. November 1993 in Kraft. Die damit offiziell gegründete Europäische Union ruhte auf drei Säulen.



Informiere dich über den Vertrag von Maastricht und trage die wesentlichen Inhalte der drei Säulen der Europäischen Union in das Schaubild ein. Der QR-Code kann dir dabei helfen. Vergleiche im Anschluss mit einem Partner.



Schreibe einen Blog-Artikel über den Vertrag von Maastricht, in dem du insbesondere die Bedeutung des Abkommens hervorhebst, in dein Heft.



Der Brexit



Verschaffe dir einen Überblick über den Brexit-Prozess und halte wichtige Stichpunkte fest. Der QR-Code kann dir dabei helfen.





Lies dir über den QR-Code die Europassage durch.

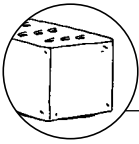


Analysiere die Karikatur mithilfe des folgenden Dreischritts in deinem Heft.

- Beschreibung: Was ist zu sehen? Was sind die einzelnen Bildelemente?
- Analyse: Wofür stehen die Bildelemente?
- Interpretation: Arbeite die Aussage des Karikaturisten heraus und ordne sie in den Kontext der damaligen Geschehnisse ein.



© Paolo Calleri



© Thomas Pfaffmann



Analysiere und interpretiere die vorliegende Karikatur und gehe dabei auch auf die Ursachen der dargestellten Problematik ein.



Recherchiere weitere Folgen des Klimawandels bzw. der Klimakrise und gestalte zu einem ausgewählten Aspekt selbst eine Zeichnung, Collage oder Karikatur in deinem Heft. Der QR-Code kann dir dabei helfen.



Verfasse in deinem Heft einen persönlichen Kommentar zur Fragestellung „Wie umweltbewusst sind die Deutschen?“.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Politik kompakt 9-10

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

